

Orientalisch Langhaar/ Javanese

WEB:

http://www.eurocatfancy.de/de/nav/cat-breeds/OLH/orientallon-ghair_profile.html

https://de.wikipedia.org/wiki/Orientalisch_Langhaar

<http://geliebtekatze.de/information/katzenrassen/katzenrassen-a-bis-z/orientalisch-kurzhaar-langhaar>

<https://www.purina.de/katze/katzenrassen/katzenrassenverzeichnis/orientalisch-langhaar>

http://www.kkoe.net/de/navigation/breeds/oriental_longhair.htm

LITERATUR:

Bezaubernde orientalische Samtpfoten im Portrait - Ein Katzenbuch: Siamesen, Balinesen, Orientalisch Kurz- und Langhaarkatzen, Stefanie Schneider, 2016

Javanese Cats. Javanese Cats care, personality, grooming, health and feeding all included. Javanese Cat, Henry Hoverstone, 2015

ZEITSCHRIFTEN:

Katzen extra 12 /93
 Katzen extra 3 /91
 Geliebte Katze 4 /96
 Our Cats 11 /12

FOTO:

©* <http://animal.ru/cat/breed/%D1%8F%D0%B2%D0%B0%D0%>



GESCHICHTE

Die Rasse ist eine bewußte Züchtung.

In den späten 1960-er und 1970-er wurden in England Kernow Gerza und Kernow Koptos, aus einem Wurf zwischen einem Abessinier Sorrel und einer Sealpoint Siamesin, von Maureen Silson in ihrem Zuchtprogramm verwendet. 1971 entstand aus dieser Geschwisterpaarung der erste cinnamon Orientale, Southview Pavane. Die beiden hatten jedoch nicht das Cinnamon-Gen von ihrem Abessinier-Vater geerbt, sondern auch das Langhaar-Gen, welches sie an verschiedene Nachkommen weitergaben. Der erste Orientale Langhaar, der Aufsehen erregte, war Southview Trappist, ein 'Langhaar Havana', geboren 1973. Er wurde 1978 in der Supreme Show vorgestellt.

Die Orientalen Langhaar wurde von GCCF Angora genannt. Mit 1.6.1998 erhielten sie Provisional Status, und wurden erst mit 1.6.2003 von GCCF voll anerkannt und auf Orientale Langhaar umbenannt.

In den USA kreuzten Züchter Orientalen Kurzhaar mit Balinesen in den späten 1970-er Jahren und entwickelten so den Orientalen Langhaar. 1985 wurde die Rasse von der TICA anerkannt, 1988 wurde sie für die Registrierung von CFA anerkannt, und 1995 wurde sie dann von CFA voll anerkannt.

STANDARD (WCF)

Die mittelgroße, elegante Katze ist schlank und muskulös. Der Körper ist lang gestreckt und geschmeidig. Der Brustkorb und die Schultern sind nicht breiter als die Hüften. Die Beine sind lang und schlank, die Pfoten zart und oval.

Der Schwanz ist sehr lang, peitschenförmig, dünn am Ansatz und endet in einer Spitze.

Der Hals ist lang und schlank. Der Kopf ist keilförmig. Der Keil beginnt an der Nase und verbreitert sich zu beiden Seiten in geraden Linien zu den Ohren. Die Nase ist lang und gerade, die Stirn flach. Das Profil ist leicht konvex.

Die Schnauze ist fein, das ausgeprägte Kinn verläuft in einer vertikalen Linie zur Nasenspitze. Die Ohren sind sehr groß mit breiter Basis und zugespitzt. Sie sind so gesetzt, dass sie die Außenseiten des Keils verlängern. Die Augen sind mandelförmig

und leicht schräg gestellt, so dass eine Harmonie mit der Keilform des Kopfes entsteht. Der Abstand zwischen den Augen beträgt nicht weniger als eine Augenbreite. Die Farbe ist ein intensives Grün. Das Fell ist mittellang und glänzend. Es besitzt eine seidige Textur und keine Unterwolle. Der Schwanz ist wie eine Feder behaart.

Alle Farben und Muster ohne Weiß und ohne Points sind anerkannt. Die Beschreibung ist der allgemeinen Farbliste zu entnehmen.

Bei der FIFe wurde der Orientale Langhaar ursprünglich Javanese genannt.

Bei CFA sind Javanesen alle Balinesen, die nicht eine der 4 Grundfarben haben.

Bei der WCF werden Orientalen Langhaar auch als Javanesen bezeichnet.

Bei LOOF wird der Orientale Langhaar als Mandarin bezeichnet.



©*

Links zum Rassestandard OSL / JAV (WCF, FIFe, TICA)

<http://www.wcf-online.de/WCF-DE/standard/siam/Orientale%20Semilanghaar.html>

http://fifeweb.org/wp/breeds/breeds_prf_stn.php

<http://www.tica.org/de/cat-breeds/item/247>